

NIEDERSCHRIFT

über die 36. Sitzung des RATES der Gemeinde Beelen am 19. Dezember 2017 im Sitzungssaal des Rathauses

Unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin Elisabeth Kammann sind anwesend:

a) als stimmberechtigte Mitglieder

Rm Michael Brandes
Rm Carsten Brinkkemper
Rm Monika Dahlhaus
Rm Manfred Göhring
Rm Agnes Große Halbuer
Rm Ludger Growe
Rm Klaus-Dieter Hainke
Rm Manfred Hartmeyer
Rm Wolfgang Heuer
Rm Heinrich Kampher
Rm Franz-Josef Lüffe
Rm Matthias Nüßing
Rm Bettina Papenbrock
Rm Ralf Pomberg
Rm Bettina Sander
Rm Hubert Sievert
Rm Paul Spliethoff
Rm Claus Ströker
Rm Robert Strübbe
Rm Helmut Suer
Rm Maik Uekötter
Rm Karl-Heinz Vögeler

es fehlen entschuldigt

Rm Klaudia Ellerbrock
Rm Joachim Hassa

b) von der Verwaltung

Herr Lillteicher
Herr Rieping
Herr Middendorf
Herr Wisniewski, zugleich als Schriftführer

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Anmerkung: Die Anlage zu TOP I/2 entspricht unverändert der Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 115/2017. Die Anlage 3 zu TOP I/3 entspricht unverändert der Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 116/2017. Auf nochmaligen Versand wird daher aus Kostengründen verzichtet.

Tagesordnung

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Seite</u>
I.	<u>ÖFFENTLICHE SITZUNG</u>	
1.	EINWOHNERFRAGESTUNDE	3
2.	15. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren nach § 7 Abs. 1 KAG für Verbandskosten des Wasser- und Bodenverbandes „Warendorf-Süd“	3
3.	6. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung	3-4
4.	Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Wirtschaftsjahr 2018	4
5.	Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan und Anlagen	4-5
6.	Verwaltungsgebührensatzung der Abwasserbetrieb TEO AöR	5-6
7.	Satzung zur 2. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung der Abwasserbetrieb TEO AöR	6
8.	Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Abwasserbetrieb TEO AöR über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)	6
9.	Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Abwasserbetrieb TEO AöR über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen	7
10.	Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen zur Erneuerung der Duschanlagen in der Axtbachhalle	7
11.	Bericht der Bürgermeisterin	7
	1. 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans	7
	Anfragen von Ratsmitgliedern	8
	1. Heizungsausfall in der Grundschule	8
	2. E-Mail Adresse für Gemeindejubiläum	8

BM'in Kammann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Gegen die Sitzungsniederschrift vom 07.11.2017 und die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Sodann wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Einwohnerfragestunde

Herr Neukötter aus Beelen fragt nach, ob beim Bau der ehemaligen von-Galen Schule in oder am Bau asbesthaltige Stoffe verbaut wurden.

Herr Middendorf erklärt zunächst, dass er verwundert sei, denn diese Frage hat er Herrn Neukötter bereits telefonisch ausführlich beantwortet. Derzeit ist die Gemeinde im laufenden Bauvorhaben an der Schule. Es besteht jedoch keine Verpflichtung seitens des Bauherrn, alle Bauteile auf Asbest zu untersuchen. Sollten jedoch asbesthaltige Bauteile entdeckt werden, werden diese umgehend entsorgt.

2. 15. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren nach § 7 Abs. 1 KAG für Verbandskosten des Wasser- und Bodenverbandes „Warendorf-Süd“

SV 115/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein. Der Haupt- und Finanzausschuss hatte bereits einstimmig für die Änderung der Satzung gestimmt.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzung zur 15. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren nach § 7 Abs. 1 KAG für Verbandskosten des Wasser- und Bodenverbandes „Warendorf-Süd“ vom 13.10.1980 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

3. 6. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung

SV 116/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und gibt weitere Erläuterungen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt die als Anlage 3 beigefügte Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Gemeinde Beelen.

Abstimmungsergebnis:**- einstimmig -**

4. Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Wirtschaftsjahr 2018

 SV 125/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und erklärt, dass der Verwaltungsrat einstimmig für den Wirtschaftsplan gestimmt hat. Die Abwassergebühr muss um 12 Cent erhöht werden, die Regenwassergebühr bleibt konstant.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt den Wirtschaftsplan und die Gebührenkalkulation der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Wirtschaftsjahr 2018, Sparte Beelen.

Abstimmungsergebnis:**- einstimmig -**

5. Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan und Anlagen

 SV 131/2017

Herr Lillteicher erklärt, dass alle Unterlagen zum Haushaltsplan 2018 mit den bis dahin beschlossenen Änderungen rechtzeitig an alle Ratsmitglieder verschickt wurden. Jedoch gab es noch kurzfristig eine Änderung im Produkt „Straßen, Wege und Plätze“. Diese Änderung wurde allen Ratsmitgliedern per Mail zugeleitet.

BM'in Kammann erklärt, dass zur heutigen Sitzung ein Antrag der CDU-Fraktion vorliegt und bittet Rm Growe, diesen Antrag zu erläutern. Rm Growe erklärt, dass in den Fachausschüssen zusätzlich 100.000 € für den Bau einer Glasbauwand F 90 für den Umbau der Schule bereitgestellt wurde. Der Bau- und Planungsausschuss hat jedoch in seiner jüngsten Sitzung den Bau der Glasbauwand F 90 abgelehnt. Anschließend verliert Rm Growe den Antrag der CDU-Fraktion.

Herr Lillteicher erklärt, dass er den Antrag zwar grundsätzlich begrüßt, jedoch als allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin und Kämmerer die Entscheidung gefasst hat, den erhöhten Ansatz im Haushalt zu belassen. In den letzten Jahren mussten die Finanzmittel für den Umbau der Schule immer wieder erhöht werden. Zudem steht noch die Vergabe von vier bis fünf Gewerken aus, die eventuell zu Mehrkosten führen könnten. Es ist der Öffentlichkeit nicht mehr vermittelbar, dass im nächsten Jahr die Mittel wieder erhöht werden, weil es zu weiteren Mehrkosten kommt. Sollte jedoch alles im finanziellen Rahmen bleiben, besteht kein Zwang, die zusätzlichen Mittel zu verausgaben.

Rm Strübbe erklärt, dass eventuelle Mehrkosten auch überplanmäßig bereitgestellt werden können.

Rm Brandes ist für die Beibehaltung des Haushaltsansatzes. Mit dem Beschluss des Bau- und Planungsausschusses, anstatt der Glasbauwand eine Trockenbauwand zu setzen, wurden damit auch Dachfenster beschlossen, die wiederum Mehrkosten verursachen. Zudem führen die Ausschreibungen von Gewerken nicht immer zu den finanziellen Wunschergebnissen, da man auf die Kostenentwicklung des Marktes keinen Einfluss hat. Richtig ist, dass die Kosten für den Umbau nicht weiter steigen dürfen. Dennoch sollte der erhöhte Ansatz belassen werden.

Rm Vögeler will mit dem erhöhten Ansatz keine weiteren Begehrlichkeiten wecken und weist nochmal darauf hin, dass Mehrkosten auch überplanmäßig bereitgestellt werden können.

Rm Papenbrock kann den Antrag der CDU-Fraktion nachvollziehen. Jedoch entscheidet letztendlich der Rat, was für zusätzliche Mittel für den Umbau freigegeben werden. Daher ist sie auch dafür, den erhöhten Ansatz zu belassen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

**8 Ja-Stimmen
14 Nein-Stimmen
1 Enthaltung**

Anschließend werden die Haushaltsreden gehalten.

Rm Hartmeyer erklärt, dass er den Fraktionsvorsitz der FDP-Fraktion an Rm Papenbrock abgegeben hat. Daher hält für die FDP-Fraktion Rm Papenbrock die Haushaltsrede.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über die Beschlussvorschläge abstimmen.

Beschluss:

1. Die sich aus der Anlage 1 ergebenden Änderungen zum Haushalt 2018 werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

**20 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen**

2. Im Übrigen wird die Haushaltssatzung der Gemeinde Beelen für das Haushaltsjahr 2018 mit Haushaltsplan und Anlagen in der eingebrachten Fassung unter Berücksichtigung der Änderungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

**20 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen**

6. Verwaltungsgebührensatzung der Abwasserbetrieb TEO AöR

SV 126/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und gibt kurze Erläuterungen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Beelen stimmt der Verwaltungsgebührensatzung der Abwasserbetrieb TEO AöR zu.

Abstimmungsergebnis:**- einstimmig -**
**7. Satzung zur 2. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung
der Abwasserbetrieb TEO AöR**

 SV 127/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und gibt kurze Erläuterungen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat der Gemeinde Beelen stimmt der Satzung zur 2. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zu der Entwässerungssatzung und der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Entsorgungsgebiet der Abwasserbetrieb TEO AöR zu.
2. Die Anlage „Abgabenmaßstäbe und -sätze“ zur 2. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zu der Entwässerungssatzung und der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Entsorgungsgebiet der Abwasserbetrieb TEO AöR wird für das Entsorgungsgebiet Beelen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:**- einstimmig -**
**8. Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Abwasserbetrieb TEO AöR
über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die
öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)**

 SV 128/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und gibt kurze Erläuterungen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Abwasserbetrieb TEO AöR über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung) für das Entsorgungsgebiet der Abwasserbetrieb TEO AöR zu.

Abstimmungsergebnis:**- einstimmig -**

9. **Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Abwasserbetrieb TEO AöR über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen**

SV 129/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und gibt kurze Erläuterungen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Beelen stimmt der Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Abwasserbetrieb TEO AöR über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen für das Entsorgungsgebiet der Abwasserbetrieb TEO AöR zu.

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig -**

10. **Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen zur Erneuerung der Duschanlagen in der Axtbachhalle**

SV 130/2017

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein und gibt kurze Erläuterungen. Der Ausschuss hat bereits der Auftragsvergabe, vorbehaltlich der Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen, zugestimmt.

Rm Strübbe fragt nach, ob es bereits vorher Legionellenprobleme in der Axtbachhalle gegeben hat. Herr Middendorf erklärt, dass zu bestimmten Zeiten der Legionellenwert erhöht war. Jedoch war dieser nie gesundheitsgefährdend. Da es im Herbst wieder erhöhte Werte gab, hat man verwaltungsseits Handlungsbedarf gesehen.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Für die Erneuerung der Duschanlagen in der Axtbachhalle werden 18.500 € überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge der Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis: **22 Ja-Stimmen**
1 Enthaltung

11. **Bericht der Bürgermeisterin**

1. 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans

BM'in Kammann erklärt, dass die 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans nun vorliegt. Nachdem dieser verwaltungsintern geprüft wurde, wird dieser in die Gremien eingebracht.

Anfragen von Ratsmitgliedern

1. Heizungsausfall in der Grundschule

Rm Heuer erklärt, dass aufgrund des Ausfalls der Heizung in der Grundschule kein Unterricht stattfinden konnte. Herr Middendorf erklärt, dass die Heizung wohl über das Wochenende ausgefallen ist. Trotz sofortiger Instandsetzung der Heizung waren die Räume so ausgekühlt, dass leider kein Unterricht stattfinden konnte.

Rm Papenbrock fragt nach, ob der Ausfall der Heizung mit den Umbauarbeiten an der ehemaligen Hauptschule zu tun hat. Herr Middendorf erklärt, dass es keinen Zusammenhang gibt.

2. E-Mail Adresse für Gemeindejubiläum

Rm Dahlhaus erklärt, dass zum 1100jährigen Bestehen der Gemeinde Beelen eine E-Mail Adresse eingerichtet werden sollte und fragt nach, wie hier der Sachstand ist. BM'in Kammann erklärt, dass verwaltungsseits wegen der Vorbereitung des Haushaltes 2018 noch nichts unternommen wurde. Anfang des neuen Jahres soll mit dem Vorsitzenden des Kultur- und Sozialausschusses die weitere Vorgehensweise besprochen werden. Jedoch können bereits schon jetzt die Bürger Ideen und Vorschläge für das Jubiläum an die Verwaltung senden.

BM'in Kammann beendet die Sitzung um 19.26 Uhr.